

folgt durch Organe bzw. Beauftragte des Staates. Parteien und Massenorganisationen verleihen eigene A. Die A. mit Orden, Medaillen, Preisen oder Ehrenzeichen kann aberkannt werden, wenn nachträglich Tatsachen bekannt werden, die ihre Verleihung ausgeschlossen hätten, oder wenn sich der Inhaber ihrer unwürdig erweist. → *staatliche Auszeichnungen der DDR*

Autarkie: die von imperialistischen Staaten (z. B. seinerzeit vom faschistischen Deutschland) angestrebte Unabhängigkeit von Einfuhren aus dem Ausland. Die A. politik ist eine Begleiterscheinung des Konkurrenzkampfes der kapitalistischen Staaten und der Kriegsvorbereitung dieser Staaten. Sie bewirkt immer eine zusätzliche Senkung des Lebensstandards der Bevölkerung. Sozialistischen Staaten ist die A. fremd, weil sie ihre nationale Wirtschaft planmäßig in enger Koordinierung mit der Wirtschaft der anderen sozialistischen Staaten entwickeln und am Wachsen des friedlichen Handels auf der Basis des gegenseitigen Vorteils mit allen Staaten interessiert sind. Ausdruck für die Weltoffenheit der Wirtschaftspolitik der DDR sind z. B. Handelsvereinbarungen mit über 100 Staaten der Erde, die politische und wirtschaftliche Zusammenarbeit im Rat für Gegenseitige Wirtschaftshilfe (RGW), vor allem die enge wirtschaftliche Zusammenarbeit mit der UdSSR auf der Grundlage des Vertrages über Freundschaft, Zusammenarbeit und gegenseitigen Beistand von 1964.

Automatisierung (Automation): Einführung von Maschinen oder Maschinensystemen mit selbsttätiger Steuerung; am weitesten entwickelte Form der modernen

maschinellen Großproduktion, Hauptweg des wissenschaftlich-technischen Fortschritts. Wichtige Voraussetzungen der A. sind: hohes Niveau der Wissenschaft und Technik, insbesondere der Meß-, Steuer- und Regeltechnik, der Elektronik und Elektrotechnik; Konzentrierung der Investitions- und Außenwirtschaftspolitik auf Mechanisierung und A.; hochentwickelte Arbeitsteilung und hoher Grad der Spezialisierung und der Konzentration der Produktion; weitgehende Normung, Typisierung und Standardisierung der Fertigerzeugnisse und Einzelteile. Die Mittel zur A. können in drei Hauptgruppen zusammengefaßt werden: Be- und Verarbeitungseinrichtungen (Dreh-, Hobel-, Fräsaufmaschinen, chemische Anlagen usw.); Transporteinrichtungen (Förderbänder, Rollbahnen, Magazinieranlagen usw.); Einrichtungen zum selbsttätigen Messen, Schalten, Steuern und Regeln (Meß-, Prüfeinrichtungen, Schalt-, Steueranlagen, Sortiermaschinen usw.). Die A. umfaßt sowohl ganze Produktionsprozesse wie auch Teilprozesse, vor allem bei der Herstellung komplizierter Erzeugnisse. Zum Unterschied von der Mechanisierung, die den Arbeiter zwar von schwerer körperlicher Arbeit befreit, aber sein ständiges Eingreifen in den Produktionsprozeß erfordert, werden die bisherigen Aufgaben des Arbeiters von elektronischen und pneumatischen Steuer- und Regelanlagen übernommen. Der Arbeiter überwacht nur noch die Produktion und kann seine Hauptkraft auf die wissenschaftliche Gesamtleitung der Produktionsprozesse und die Entwicklung und Nutzung der Wissenschaft für die Steigerung der Produktion konzentrieren. Das Verhältnis der körperlichen zur geistigen Arbeit